

Fachvorstandsbeschluss zur künftigen Verwendung von Musterbögen bei der Dokumentation der BADO-Hamburg ab Januar 2018

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Hamburg, 14.11.17

BADO FV Beschluss zum Thema Musterbögen

In der Fachvorstandsitzung des BADO e.V. vom 6.9.2017 wurden Ergänzungen zu den Vorgaben für die Softwarehersteller besprochen. Grund für die Diskussion war, neben der Umstellung der neuen BADO, der Umgang mit sogenannten "Musterbögen".

Es wurde am 13.11.2018 beschlossen, dass es mit der Einrichtung der neuen BADO zukünftig keine von den Softwareherstellern vorprogrammierten "Musterbögen" mehr geben soll. Das bedeutet, es darf keine Wertevoreinstellungen (z.B. ja, nein, anderes, männlich etc.) geben. Ebenso soll es keine Vorbelegung mit "nicht erhoben" geben. Generell soll die Unterscheidung in "missing" und "nicht erhoben" im Datensatz weiterhin bestehen blieben.

Um den Benutzerinnen und Benutzern dennoch eine schnellere Erfassung der BADO Daten zu ermöglichen, kann von Seiten der Softwarehersteller eine Funktion angeboten werden, mit der auf Maskenebene, d.h. solche, die für die Eingabe auf einen Blick ersichtlich sind, die nicht ausgefüllten Felder von den Anwenderinnen und Anwendern aktiv auf "nicht erhoben" gesetzt werden können.

Der Bado-Fachvorstand